

Schutzkonzept vom Frauenturnverein Sursee

Im Rahmen der neuesten Beschlüsse des Bundesrates zur Lockerung für den Vereinssport vom 27. Mai 2020, hat der Frauenturnverein Sursee sein bereits bestehendes Schutzkonzept vom 11. Mai 2020 geändert, um eigene Turnstunden anbieten zu dürfen. Die Regelungen gelten ab dem 6. Juni 2020.

Turnstunden werden wieder angeboten für alle Gruppen Ü30, Junge Turnerinnen und Ü60, ohne Einschränkung der Gruppengrösse.

Es ist darauf zu achten, dass die Trainings aber in beständigen Teams stattfinden und eine Präsenzliste geführt wird.

Personen mit Krankheitssymptomen bleiben bitte zu Hause.

Beim Betreten des Turnhallengebäudes ist auf die Abstandsregelung zu achten.

In der Trainingsinfrastruktur halten sich nur Personen auf, welche vorturnen oder selbst an einer Turnstunde teilnehmen.

Alle Umkleidekabinen und Duschen sind geschlossen. Die WCs stehen zur Verfügung, bitte nur alleine benutzen.

Vor dem Betreten der Turnhalle steht Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Nach jeder Turnstunde sind benutzte Geräte und benutztes Material zu desinfizieren. Das Desinfektionsmittel ist durch die Vereine zu organisieren.

Für Notfälle steht jeder Vorturnerin Handschuhe und eine Gesichtsmaske zur Verfügung. Sie sind im Materialraum deponiert.

Jede Turnerin ist verpflichtet ihr eigenes grosses Handtuch mitzunehmen.

Die Hygiene- und Distanzregeln (ausserhalb der Hallen) gelten nach wie vor und sind einzuhalten.

Wir alle halten uns solidarisch und mit hoher Selbstverantwortung an das Schutzkonzept.